

Das Netzwerk-Event für die Zahntechnik: DDT am 23. und 24. Mai in Dortmund

**„Starte digital,
vollende analog.“**

Passender könnte das Thema
in diesem Jahr nicht sein.

Ich freue mich auf den
Austausch!“



zur
Video-Einladung
von Dipl.-Ing. (FH)
Mona Manderfeld



Mona Manderfeld, ZT und Dipl.-Ing. (FH), ist seit 2019 Vertriebspezialistin ZOLID, mit Schwerpunkt auf Verkauf/Beratung und Schulung in der Anwendung der Amann Girrbach Zirkonoxide, sowie weiteren CAD/CAM-Materialien.

Infos zur Autorin



Frau Manderfeld, wozu werden Sie auf dem diesjährigen DDT-Kongress sprechen?

Meine Vorträge „Zirkonoxid und seine Mythen“ und „Vom Introralscan zur Funktion“ behandeln einige wichtige, wenn nicht sogar die wichtigsten Grundlagen, die man in der Verarbeitung mit Zirkonoxid berücksichtigen sollte. Dazu gehört in erster Linie das Verständnis für die Bedürfnisse des Werkstoffes, aber auch das materialkundliche Wissen zu dieser technischen Hochleistungskeramik, um sie erfolgreich einsetzen zu können. Dabei gehe ich auf klassische Praxisfragen und Alltagsphänomene ein und zeige, wie man ihnen begegnet – immer mit dem Ziel, die langfristige Versorgung des Patienten zu sichern. Fragen, die ich stellen und beantworten werde, sind zudem: „Wieso ist die Betrachtung der funktional korrekten Versorgung so wichtig, vor allem wenn man sich die heute modernen Indikationen, wie monolithische Restaurationen aus Zirkoniumdioxid anschaut?“ und „Was ist machbar, wo sind Grenzen?“.

Welchen Mehrwert hat die DDT für den Wissenstransfer zwischen Labortechnik und Zahnmedizin?

Ich finde solche regionalen Veranstaltungen sehr wichtig, um sich unter Kollegen austauschen, Netzwerke pflegen und neue Impulse und Perspektiven gewinnen zu können. Gerade für Vielbeschäftigte sind solche Fortbildungsangebote in der Region ein besonderer Anreiz, ohne große Anfahrten, das eigene Wissen zu teilen und zu erweitern.

Ein solcher Wissenstransfer wird auch bei uns im Unternehmen Amann Girrbach großgeschrieben und mit Informationsveranstaltungen, Kursen und anwendungstechnischen Beratungen gelebt.

Was erhoffen Sie sich von dem Zahntechnik-Kongress?

Es würde mich sehr freuen, mit den Zuhörenden in einen fachlichen Austausch zu kommen und auch selbst neue Erkenntnisse aus den Erfahrungen der anwesenden Kollegen zu gewinnen. Am meisten freut es mich, wenn ich drängende Fragen von Anwendern klären und Tipps geben kann, wie sie noch erfolgreicher mit dem Werkstoff Zirkoniumdioxid arbeiten können.

DIGITALE DENTALE TECHNOLOGIEN

START DIGITAL, FINISH ANALOG

23./24. MAI 2025
KONGRESS DORTMUND



FREITAG, 23. MAI 2025 – WORKSHOPS

13.00 – 13.30 Uhr Begrüßungskaffee in der Industrieausstellung

13.30 – 15.30 Uhr **1. Staffel** (Workshops 1–5)

WS 1

Dipl.-Ing. (FH) Mona Manderfeld/Pforzheim
Zirkonoxid und seine Mythen



WS 2

Susette Schweigert, Benjamin Wilde,
Matthias Zimmerer/Rosbach
Digital Dentistry – Safety first: Datengewinnung, -transfer und -bearbeitung



WS 3

Georgios Pouias-Stahmer/Hannover
Von der digitalen Erfassung bis zur Fertigung:
Integrierte Workflows in der modernen Zahnheilkunde



WS 4

Buluthan Probst/Augsburg
Von der Idee zur sicheren Anwendung:
Die digitale partielle Prothese mit exocad



WS 5

ZT Matthias Mützelburg/Hohen Neuendorf
Hybride Fertigung



15.30 – 16.15 Uhr **Pause/Besuch der Industrieausstellung**

16.15 – 18.15 Uhr **2. Staffel** (Workshops 6–10)

WS 6

Dipl.-Ing. (FH) Mona Manderfeld/Pforzheim
Zirkonoxid und seine Mythen



WS 7

ZT Benjamin Schick/Mauerstetten
Wie Zahntechniker von einer One-Stop-Lösung profitieren



WS 8

Niels Püschner/Bremen
Kombiarbeiten leicht design – Tipps und Tricks mit der exocad Software



WS 9

ZT Sylke Pasenow/Ispringen
ZTM Gabriele Vögele/Ispringen
Keramikabteilung: CAD-freie Zone oder Handwerk 2.0?



WS 10

ZTM Agnieszka Slominska,
ZTM Frank Fuchs/Bensheim
Etabliert und dennoch neu: Die Herstellung von Prothesen auf digitalem Wege



Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können (also an insgesamt zwei).

SAMSTAG, 24. MAI 2025 – HAUPTVORTRÄGE

Moderation

Matthias Riad Miro/Hagen, Philip Stuckenholz/Iserlohn

- 09.00 – 09.15 Uhr Kongresseröffnung
Oberbürgermeister Thomas Westphal
Obermeister Norbert Neuhaus
- 09.15 – 09.45 Uhr Voxel, Pixel, Drehmoment
Benjamin Schick/Mauerstetten
- 09.45 – 10.15 Uhr Von der Quantität zur Qualität – Wenn der Vertrieb die Umsatzrendite bestimmt
Dipl.-Kff. Claudia Huhn/Wilnsdorf
- 10.15 – 10.45 Uhr Synergien zwischen Zahntechnik und Industrie
ZT Matthias Mützelburg/Hohen Neuendorf
Yannick Bogner/Willich
- 10.45 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung
- 11.30 – 12.00 Uhr Über hartes und weiches Zirkon: Zirkoniumdioxid – Eine kurzweilige Betrachtung aus materialwissenschaftlicher Sicht
Dr. Christoph Lauer/Augsburg
- 12.00 – 12.30 Uhr Tradition trifft Innovation – Eine Erfolgsgeschichte als Team Implantatprothetik als interdisziplinäre Schnittstelle zwischen Zahnmediziner und Zahntechniker
Niels Püschner/Bremen
- 12.30 – 13.00 Uhr Vom Intraoralscan zur Funktion
Dipl.-Ing. (FH) Mona Manderfeld/Pforzheim
- 13.00 – 13.25 Uhr 80:20 – Mit Konzept zur Individualisierung
ZT Noah Ziga/Reken
- 13.25 – 13.40 Uhr Ehrung der prüfungsbesten Gesellen
- 13.40 – 14.30 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung
- 14.30 – 14.55 Uhr Der digitale Gesichtsbogen und die digitale Modellmontage von SAM – Präzision für alle Systeme, ohne teure Investitionen in Equipment und Softwareschulungen
Florian Mack/Gauting
- 14.55 – 15.25 Uhr Schneller, präziser, effektiver: So entfesseln Sie die Power vom Intraoralscan in Ihrer Praxis
Georgios Pouias-Stahmer/Hannover
- 15.25 – 15.55 Uhr Digitale Prothetik – praktisch, funktionell, ästhetisch
ZTM Dieter Ehret/Amstetten
- 15.55 – 16.20 Uhr Stellenwert der 3D-Druck-Technologie für das innovative und serviceorientierte Dentallabor
Robert Absmanner/Eggelsberg (AT)
- 16.20 – 16.30 Uhr Resümee/Abschlussdiskussion

Premiumpartner



ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort

Kongresszentrum Dortmund
Rheinlanddamm 200
44139 Dortmund
www.kongresszentrum-dortmund.de
Nutzen Sie bitte den Parkplatz A5

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG
Halbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.ddt-info.de



Wissenschaftliche Leitung

Dentales Fortbildungszentrum Hagen GmbH
www.d-f-h.com



Zahntechniker-Innung im Regierungsbezirk Arnsberg
www.zahntechniker-westfalen.de
Handwerkerstraße 11 | 58135 Hagen



Kongressgebühren

FREITAG, 23. MAI 2025

Workshopgebühr 39,- €

SAMSTAG, 24. MAI 2025

Kongressgebühr	295,- €
Teampreis ZA + ZT	470,- €
Meisterschüler	75,- €

Mitglieder der ZTI Arnsberg erhalten 20 % Rabatt auf die Kongressgebühr am Samstag.

Bei der Teilnahme an den Workshops am Freitag reduziert sich die Kongressgebühr für den Samstag um 39,- € netto. Die Workshop-/Kongressgebühr beinhaltet unter anderem Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Imbissversorgung.

Alle Preise zzgl. Mehrwertsteuer

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der DGZMK, BZÄK und KZBV aus dem Jahre 2005 in der aktualisierten Fassung von 2019.

Bis zu 12 Fortbildungspunkte.



Jahrbuch Digitale Dentale Technologien

Jeder Teilnehmer an den Hauptvorträgen (Samstag) erhält das Jahrbuch Digitale Dentale Technologien '25/'26 kostenfrei.